

TV- und Mediatheken Tipps – „Große Erwartungen“

In der Doku „Mythos Wal“ werden Sagen á la Herman Melville und moderne Fakten rund um die Meeressäuger rekapituliert. Außerdem werden Mitglieder der Walschutzbewegung portraitiert. Woher stammt ihr innerer Antrieb?

Ballett begeisterte Ben schon als Kind. Die Doku „Was wurde aus... Ben?“ hakt nach, was aus dem Jungen vom platten Land wurde, der es seinem großen Leinwandvorbild Billy Elliot gleichtun wollte und den Aufbruch ins Unbekannte wagte, um seinem Traum von einer Karriere als Profitänzer zu verwirklichen.

Die willensstarke Bergführerin Nisha Budha hat ebenfalls einen Traum: Sie möchte anderen jungen Frauen aus ihrer Gemeinschaft eine Zukunftsperspektive eröffnen. In der Doku „Nepal – Die Stimme der Frauen“ wird der Ablöseprozess patriarchalen Strukturen und traditioneller Tabus in der nepalesischen Gesellschaft aufgezeigt.

Wikipedia, 2001 gegründet, verfolgt ein höheres Ziel. Die Onlineplattform soll Wissen von allen für alle bereitstellen und Bildungsbarrieren abbauen. Mittlerweile wird sie als Nachschlagewerk Nr. 1 genutzt. Die Doku „Wikipedia – Eine Schwarmoffensive“ wagt eine kritische Bestandsaufnahme.

Montag, 6. September 2021

Arte, 16:10 Uhr: Nepal – Die Stimme der Frauen

Der Tourismus verändert langsam die Lebensweise der Bevölkerung in den prächtigen Landschaften des Himalaya. Parallel dazu findet in der Politik ein Umdenken statt: So wird eine neue Verfassung ausgearbeitet, die wieder ein Gleichgewicht zwischen den Geschlechtern herstellen soll. Eine

neue Generation von Frauen ist sich ihrer Rechte bewusst und will Bildung nutzen, um ein besseres Leben zu führen.

3sat, 21:00 Uhr: Leben im Kronendach

Die Baumkronen des tropischen Regenwaldes in Südamerika sind ein Füllhorn von Lebensenergie. Trotzdem ist es der Hunger, der hier oben alles bestimmt, der über Bestehen und Vergehen entscheidet. Obwohl es auf den ersten Blick so aussieht, als bräuchte ein Pflanzenfresser einfach nur ins nächste Blatt zu beißen, ist es für ihn beinahe unmöglich, im Kronendach satt zu werden. Die Pflanzen wenden raffinierte Abwehrmechanismen an.

3sat, 22:25 Uhr: Unter einem Dach

Ein Schweizer Paar entscheidet sich, eine geflüchtete Familie aus Syrien aufzunehmen: Mutter, Vater und fünf Kinder. Der Dokumentarfilm von Maria Müller zeigt, mit welchen Erwartungen und Wertvorstellungen die Gäste und die Gastgeber:innen konfrontiert werden. Und er macht deutlich, was es heißt, die eigenen Wurzeln zu verlassen und ein neues Leben in der Fremde zu beginnen.

Dienstag, 7. September 2021

3sat: 14:45 Uhr: Mythos Wal

Jahrhundertlang war Walfang ein lukrativer Wirtschaftszweig. Heute riskieren Walretter:innen für jedes Tier, wenn nötig, ihr Leben. Wann hat sich die Beziehung vom Menschen zum Wal verändert? Empfindet ersterer eine tiefe Verbundenheit oder ein Schuldgefühl gegenüber Walen?

Diese Doku ist bis zum 7. Dezember 2021 in der [3sat Mediathek](#) verfügbar.

NDR, 0:00 Uhr: Höhenflüge

(Diese Doku wird in der Nacht von Dienstag ausgestrahlt)

Der Dokumentarfilm zeigt, wie aus einer alten Tradition ein

skurriles Millionengeschäft mit Brieftauben wird: Als Andreas Drapa noch Fliesenleger war, träumte er davon, Millionär zu werden. Heute ist er es. Dank seines Hobbys: Brieftauben. Drapas Partner:innen sind Superreiche aus China und Dubai.

Diese Doku ist bis zum 18. November 2021 in der [ARD Mediathek](#) verfügbar.

MDR, 22:10 Uhr: Bau auf! Werftarbeiter in der DDR

Im Buna-Komplex nahe Schkopau entstand von 1976 bis 1980 das modernste PVC-Werk Europas. 1,3 Milliarden D-Mark betrug der Kredit, den die DDR dafür vom Westen bekam. Das Ost-West-Projekt wurde ein Erfolg. Der Dokumentarfilm von Gerd Gerlach zeichnet die Entstehungsgeschichte nach und lässt die Beteiligten von damals zu Wort kommen. Etwa den Bauingenieur Theo Wacker, für den die PVC-Anlage das Projekt seines Lebens wurde.

RBB, 21:00 Uhr: Die Wasserstoff-Rebellen – Energiewende zwischen Wunsch und Wirklichkeit

Wasserstoff soll als Energiespeicher die Energiewende absichern. Es kann als Treibstoff für Autos, Lkw und Züge dienen und gilt als die Zukunft der Stahl- und Zementindustrie in Europa. Gegen alle Widerstände kämpfen seit Jahrzehnten einige Unternehmer*Innen und Wissenschaftler:innen für einen Durchbruch dieses sehr anspruchsvollen Energieträgers. Ist ihre Zeit nun gekommen?

Mittwoch, 8. September 2021

Arte, 22:10 Uhr: Höllentrip und Himmelfahrt – Die Visionen des Dante Alighieri

Vielzitiert und selten gelesen: Was steckt drin in Dante Alighieris Universalwerk „Die Göttliche Komödie“? Der italienische Autor und Filmemacher Adolfo Conti fragt nach der Aktualität Dantes und dessen Visionen von einer gerechteren Gesellschaft, verantwortungsvollen Machthabenden sowie einem

Leben in Liebe und Freiheit.

WDR, 23:00 Uhr: Die Klasse von 9/11 – 20 Jahre danach

Der Dokumentarfilm beginnt am 11. September 2001. George W. Bush sitzt in Florida in einer Grundschule und liest mit den Kindern ein Buch. Mitten im Unterricht erreicht ihn die Nachricht des Terroranschlags. Die Bilder gehen um die Welt und die Kinder, alle People of Color, werden zu einem Medienereignis. Was ist fast 20 Jahre später aus ihnen geworden?

SWR/SR, 20:15 Uhr: Einfach abgefahren: Freiheit kennt keinen Ruhestand

Die Rentnerin Margot Flügel-Anhalt liebt das Alleinsein und vor allem ihre Unabhängigkeit. Auf ihrem Küchentisch stapeln sich Reiseführer und Landkarten. Mit ihrem alten Benz (24 Jahre auf dem Buckel und mehr als 300.000 Kilometer auf dem Tacho) will sie bis ans andere Ende der Welt fahren. 18.000 Kilometer Richtung Osten. Durch 15 Länder bis nach Laos.

HR, 21:45 Uhr: Was wurde aus... Ben?

Wer als Junge auf dem Dorf in den Ballettunterricht geht, muss sich schon mal dumme Sprüche anhören. „Primaballerina“ nannten sie Ben damals. Mit neun packt ihn das Ballettfieber. Dreimal die Woche radelt er in die Dorf-Tanzschule – allein unter vielen Mädchen. Elf Jahre später treffen wir Ben wieder: was ist aus seinem großen Traum geworden?

RBB, 22:15 Uhr: Wie Ostdeutsche – 30 Jahre im vereinten Land

Die Doku begibt sich auf eine doppelte Reise: durch die drei Jahrzehnte im vereinten Land und durch den Osten der Gegenwart. Ostdeutsche erzählen von ihrem Leben im wiedervereinten Deutschland, von ihren Erwartungen und Enttäuschungen, von ihren Hoffnungen und Chancen.

RBB, 23:45 Uhr: Bundestag – Demokratie als Arbeit

Der Deutsche Bundestag ist das Zentrum der Macht, er ist der politische Mittelpunkt der Bundesrepublik Deutschland – ein symbolträchtiger und mit Erwartungen aufgeladener Ort. Doch wie funktioniert er eigentlich im Detail?

BR, 22:00 Uhr: Merkel und die Bayern – Eine Liebe mit Hindernissen

Als Angela Merkel im Jahr 2000 als CDU-Generalsekretärin auf dem Nockherberg zu Gast war, erkannten höchstens die alten politischen Haudegen, dass diese junge Frau aus dem Osten noch Karriere machen würde. Die anderen ahnten nicht, dass mit Angela Merkel dem Verhältnis zwischen CDU und CSU noch so manche Prüfung bevorstand.

Donnerstag, 9. September 2021

3sat, 20:15 Uhr: Wikipedia – Die Schwarmoffensive

In dem Dokumentarfilm werden die Möglichkeiten und Grenzen von Wikipedia ausgelotet. Wie hat sich die Welt des Wissens von einem exklusiven Reservoir für nur wenige Herrschende zu einem wachsenden demokratischen Instrument für alle verändert? Wie kann sich die Gesellschaft mittels technologischer Fortschritte in Umgang mit Wissen weiterentwickeln? Und welche Gefahren stehen dahinter?"

HR, 21:45 Uhr: 7 Tage unter... Besetzern

Im Ballungsraum gibt es immer weniger bezahlbaren Wohnraum und so hat sich eine Gruppe von jungen Leuten zusammengeschlossen und mit ihren Bauwagen eine brachliegende Fläche im Frankfurt Ostend besetzt. Was sind das für Menschen, die fremdes Eigentum besetzen, die öffentlich auf ihre Wohnungsnot aufmerksam machen wollen und hochpolitisiert sind? Wie ist es, seinen ganzen Alltag einer politischen Aktion zu widmen?

Freitag, 10. September 2021

ZDF Info, 20:15 Uhr: Die Schlagerstory – Geleibt, gehasst und unterschätzt

Ausgerechnet der lange als seichte Unterhaltung verpönte deutsche Schlager spiegelt wie keine andere Musikrichtung die erstaunliche Geschichte unserer Gesellschaft nach dem verlorenen Krieg. Im Osten tragen Schlagertexte häufig den Keim des Subversiven in sich, denn in einem vermeintlich harmlosen Liebeslied lässt sich Systemkritik wunderbar verstecken.

Samstag, 11. September 2021

Arte, 20:15 Uhr: Galileo Galilei: Urknall der modernen Physik

Wie kein anderer Wissenschaftler steht Galileo Galilei für einen historischen Umbruch, für den Beginn der modernen Naturwissenschaft, die heute in allen Bereichen unser Leben durchdringt. Das Dokudrama zeichnet das wechselhafte Leben eines kritischen Geistes und gleichzeitig findigen Experimentators.

Arte, 21:05 Uhr: Johannes Kepler – Der Himmelsstürmer

Packendes Doku-Drama über einen der bedeutendsten Astronomen der Geschichte: Johannes Kepler. Im Zentrum stehen die Jahre ab 1600, in denen Kepler zum Hofastronomen in Prag aufsteigt und über Jahre hinweg darum kämpft, den wahren Bauplan des Kosmos zu entschlüsseln. Über einen, der auszog, in Zeiten von Krieg, Verfolgung und Aberglaube unser Weltbild zu revolutionieren.

Diese Doku ist bis zum 3. Januar 2022 in der [ARD Mediathek](#) verfügbar.

Sonntag, 12. September 2021

HR, 0:55 Uhr: Letzter Aufruf BER

Der BER sollte Europas modernster Flughafen werden, stattdessen wurde er beinahe Europas prominenteste Flughafen-Ruine und machte seine Erbauer zum Gespött der Welt. Der neue Hauptstadtflughafen verschlang mehr als sieben Milliarden Euro, er ruinierte Politikerkarrieren und ging mit neunjähriger Verspätung Ende Oktober 2020 an den Start.

Diese Doku ist bis zum 31. Oktober 2021 in der [ARD Mediathek](#) verfügbar.

Mediatheken

BPB Mediathek: Zeit für Utopien – Wir machen es anders

Bio-Produkte oder Fairphone? Genossenschaftliches Wohnen oder gewerkschaftlich-organisiertes Arbeiten? Dieser Dokumentarfilm begibt sich auf die Suche nach nachhaltigen Alternativen zur Konsumgesellschaft und porträtiert Menschen, die bereits Teil dieser Transformation sind.

Arte Mediathek: Ernest Hemingway – Ein Leben wie ein Roman

Ernest Hemingway ist einer der berühmtesten amerikanischen Schriftsteller des 20. Jahrhunderts. Als Liebhaber des Stierkampfs, der Großwildjagd, des Alkohols und der Frauen ist er in die Geschichte eingegangen – doch dahinter steht ein von Ängsten und Abgründen getriebener Mann. Zeit seines Lebens setzte er sich selbst enorm unter Druck und litt unter einer panischen Angst vor dem leeren Blatt.

Diese Doku ist bis zum 3. November 2021 in der [Arte Mediathek](#) verfügbar.

Arte Mediathek: Kindheit

Die Kinder vor Margreth Olins Kamera sind zwischen einem und sieben Jahren alt. Sie spielen, basteln, feiern Geburtstag, tragen ihre Konflikte aus – immer liebevoll begleitet von den

Erzieher:innen, die eben gerade nicht erziehen, sondern den Kindern stattdessen erlauben, sich zu entfalten. Was es bedeutet zu wachsen, lernt man hier in den Wäldern. Ein stiller Protest sei ihr Film, sagt Margreth Olin. Still vielleicht, aber äußerst wirksam. Man sieht Erziehungsinstitutionen danach mit anderen Augen.

Diese Doku ist bis zum 31. Oktober 2021 in der [Arte Mediathek](#) verfügbar.

(Maggie Schnaudt)